

Ressort: Politik

Bundesfinanzministerium arbeitet der Opposition zu langsam

Berlin, 31.08.2018, 18:00 Uhr

GDN - Der Opposition arbeitet das Bundesfinanzministerium zu langsam. Das berichtete der "Spiegel".

Das Haus von Olaf Scholz (SPD) beantwortete Kleine Anfragen "massiv zeitverzögert, knapp und ausweichend", moniert der grüne Bundestagsabgeordnete Gerhard Schick. Eigentlich müssen die Anfragen laut Geschäftsordnung des Bundestags binnen zwei Wochen beantwortet werden. In der aktuellen Legislaturperiode hat Schick nach eigenen Angaben elf Kleine Anfragen gestellt. In allen Fällen bis auf zwei bat das Ministerium um Fristverlängerungen – im Schnitt um mehr als fünf Wochen. In zwei Fällen erhob Schicks Fraktion jetzt Einspruch und bestand auf eine frühere Beantwortung. "Das Fragerecht ist eines der zentralen Rechte der Abgeordneten und dient der Kontrolle der Bundesregierung", so der Grünen-Politiker.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-111194/bundesfinanzministerium-arbeitet-der-opposition-zu-langsam.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com